

Wintersemester 2010/11

Evaluation der Lehrveranstaltung:

Erziehungswissenschaften und Pädagogik in der NS-Zeit

Eine Lehrveranstaltung im Rahmen des Lern- und Forschungsprojekts:

Theorie und Praxis der Erziehungswissenschaft im Nationalsozialismus

Reflexionen über die NS-Zeit und über die NS-Pädagogik als Vorbereitung auf den Lehrberuf

Apl. Prof. Dr. Benjamin Ortmeyer
Fachbereich Erziehungswissenschaft
Goethe-Universität Frankfurt am Main,
in Zusammenarbeit mit dem Fritz-Bauer-Institut

Ein Projekt der Hans-Böckler-Stiftung



Vorbemerkung

Der folgende Bericht enthält die mit EvaSys erhobenen und ausgewerteten Daten zur Evaluation der Lehrveranstaltung „Erziehungswissenschaften und Pädagogik in der NS-Zeit (Teil I)“ im WiSe 2010/11.

Die Daten wurden im WiSe 2010/11 auf zwei Wegen erhoben. Zunächst wurden Papierversionen der Umfrage in der Vorlesung verteilt, ausgefüllt und eingesammelt, darüber hinaus bestand für diejenigen, die in der Sitzung nicht anwesend waren, zusätzlich noch die Möglichkeit, den Fragebogen online auszufüllen.

Die vorliegende Auswertung fasst die Ergebnisse der geschlossenen Fragen beider Umfragen zusammen. Abschließend wurde noch eine offene Frage zur Bewertung der Vorlesung gestellt, die allerdings noch näher ausgewertet werden muss.

Auffällig ist, dass es sich überwiegend um Studierende im ersten und zweiten Semester handelt (86,8 %), dazu passt, dass viele junge Studierende die Veranstaltung besuchten und fast 70 % als Studiengang Bachelor angaben. Der Anteil jüngerer Bachelor-Studierender ist damit gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Der hohe Anteil weiblicher Studierender entspricht in etwa dem Geschlechterverhältnis am Fachbereich Erziehungswissenschaften.

Der Gesamteindruck der Vorlesung fiel ebenso wie die Bewertung der eingespielten Kurzfilme und Tondokumente durchweg positiv aus. Über 60 % bewerteten den Besuch der Vorlesung sogar als sehr lohnenswert und die Verwendung der genannten Medien als sehr sinnvoll. Die Zufriedenheit spiegelt sich auch darin wider, dass fast 90 % angaben, auch Teil II der Vorlesung besuchen zu wollen.

Neben den Fragen zur Interessenslage der Studierenden wurde noch nach der Nützlichkeit und der eigenen Verwendung der Lernplattform WebCT gefragt. Über 90% der Studierenden gaben an, die dort zur Verfügung gestellten Materialien (vertiefende Texte, Powerpoint-Präsentationen und Videomitschnitte der Vorlesung u.a.) genutzt zu haben und empfanden die Plattform als sehr nützlich oder nützlich.

Insgesamt bleibt festzuhalten, dass die Beteiligung an der Evaluation gegenüber dem Vorjahr deutlich größer war und die Zufriedenheit mit der Vorlesung leicht gestiegen ist.

TB-Bericht 1

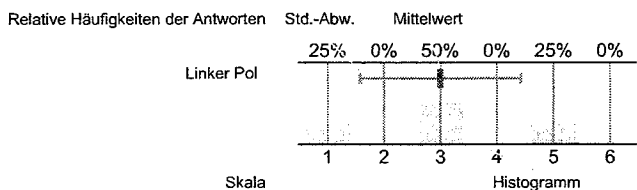
Erfasste Fragebögen = 292



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

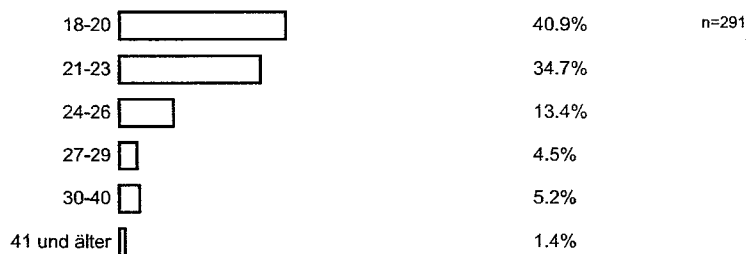
Frage-
text



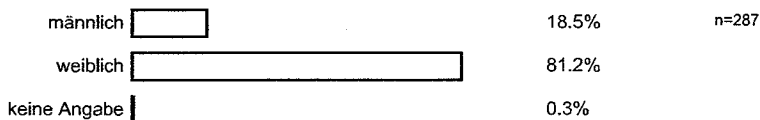
n=Anzahl
mw=Mittelwert
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

1. Zur Person

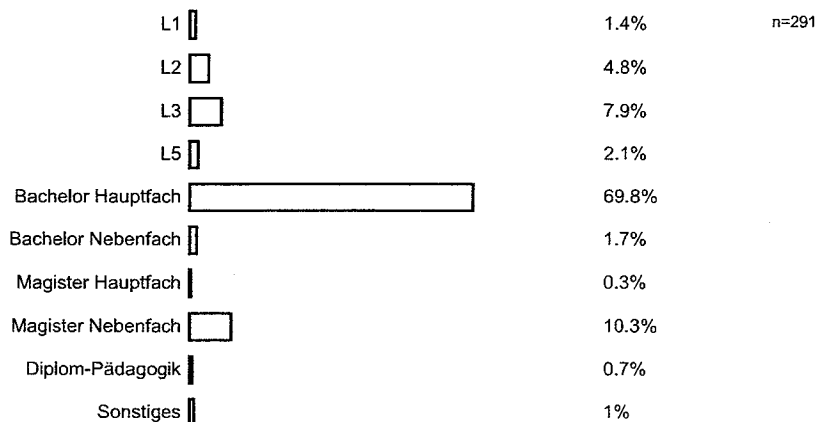
1.1) Alter



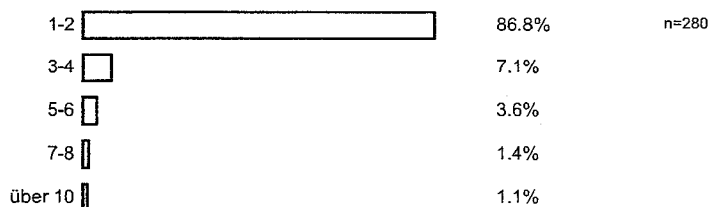
1.2) Geschlecht



1.3) Studiengang

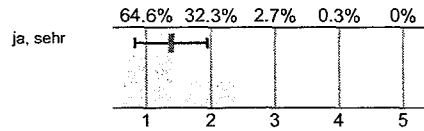


1.4) Semester



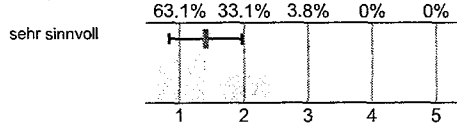
2. Zur Vorlesung

2.1) **Ihr Gesamteindruck: Hat sich der Besuch der Vorlesung aus Ihrer Sicht insgesamt gelohnt?**



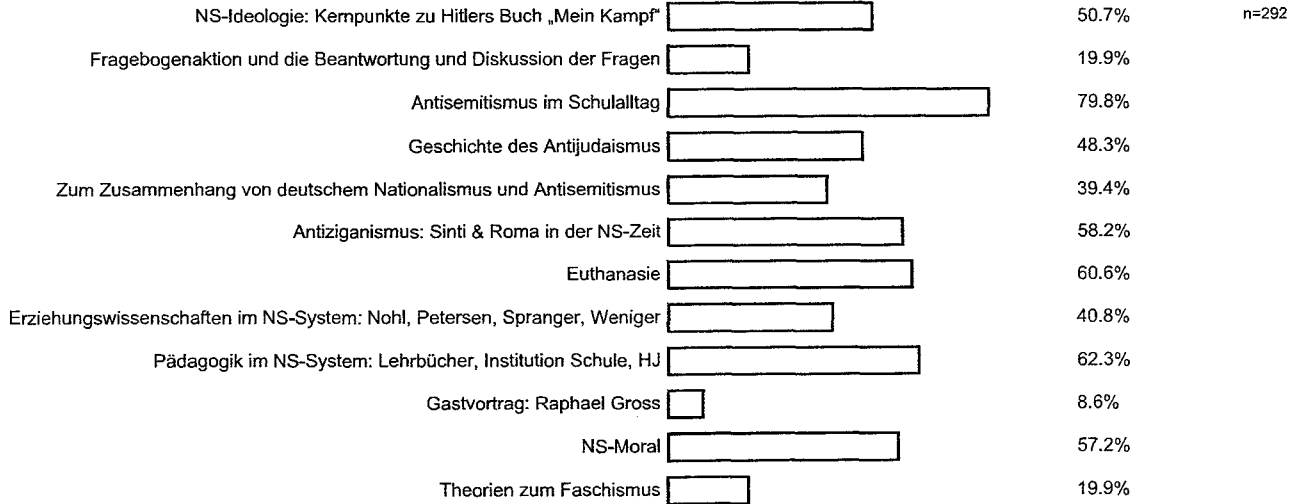
nein, gar nicht
n=291
mw=1.4
s=0.6

2.2) **Welche Einschätzung haben Sie zu den eingespielten Kurzfilmen und Tondokumenten insgesamt?**

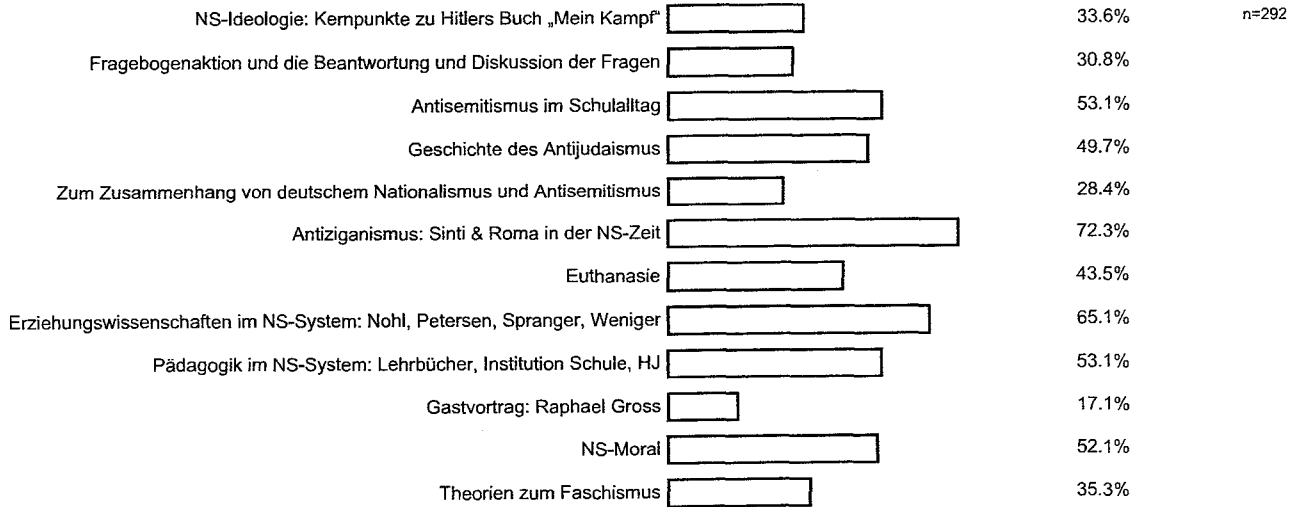


ablenkend
n=290
mw=1.4
s=0.6

2.3) **Welche Themen haben Sie besonders interessiert?**



2.4) **Zu welchen Themen haben Sie insbesondere Neues erfahren?**



2.5) Zu welchen Themen konnten Sie bereits vorhandenes Wissen vertiefen?

Thema	Anteil	n
NS-Ideologie: Kernpunkte zu Hitlers Buch „Mein Kampf“	51.7%	n=292
Fragebogenaktion und die Beantwortung und Diskussion der Fragen	28.4%	
Antisemitismus im Schulalltag	40.4%	
Geschichte des Antijudaismus	52.4%	
Zum Zusammenhang von deutschem Nationalismus und Antisemitismus	44.5%	
Antiziganismus: Sinti & Roma in der NS-Zeit	30.1%	
Euthanasie	47.6%	
Erziehungswissenschaften im NS-System: Nohl, Petersen, Spranger, Weniger	13.4%	
Pädagogik im NS-System: Lehrbücher, Institution Schule, HJ	29.5%	
Gastvortrag: Raphael Gross	5.1%	
NS-Moral	29.1%	
Theorien zum Faschismus	27.4%	

2.6) Welche Themen hätten genauer oder ausführlicher behandelt werden sollen?

Thema	Anteil	n
NS-Ideologie: Kernpunkte zu Hitlers Buch „Mein Kampf“	15.8%	n=292
Fragebogenaktion und die Beantwortung und Diskussion der Fragen	1.4%	
Antisemitismus im Schulalltag	24.3%	
Geschichte des Antijudaismus	6.5%	
Zum Zusammenhang von deutschem Nationalismus und Antisemitismus	11.3%	
Antiziganismus: Sinti & Roma in der NS-Zeit	6.5%	
Euthanasie	14.7%	
Erziehungswissenschaften im NS-System: Nohl, Petersen, Spranger, Weniger	18.8%	
Pädagogik im NS-System: Lehrbücher, Institution Schule, HJ	34.6%	
Gastvortrag: Raphael Gross	13.7%	
NS-Moral	29.1%	
Theorien zum Faschismus	11%	

2.7) Welche Themen wurden zu ausführlich behandelt?

Thema	Anteil	n
NS-Ideologie: Kernpunkte zu Hitlers Buch „Mein Kampf“	4.1%	n=292
Fragebogenaktion und die Beantwortung und Diskussion der Fragen	9.6%	
Antisemitismus im Schulalltag	2.1%	
Geschichte des Antijudaismus	12.3%	
Zum Zusammenhang von deutschem Nationalismus und Antisemitismus	5.5%	
Antiziganismus: Sinti & Roma in der NS-Zeit	7.2%	
Euthanasie	3.1%	
Erziehungswissenschaften im NS-System: Nohl, Petersen, Spranger, Weniger	8.9%	
Pädagogik im NS-System: Lehrbücher, Institution Schule, HJ	2.7%	
Gastvortrag: Raphael Gross	13%	
NS-Moral	4.5%	
Theorien zum Faschismus	2.4%	

2.8) Welche der eingespielten Videoausschnitte würden Sie bei zukünftigen Seminaren für andere Studierende erneut einsetzen?

Brandanschläge in Rostock	<input type="text"/>	70.9%	n=292
Auschwitzleugner an der Goethe-Uni	<input type="text"/>	71.6%	
Aktion Holbeinschule („Hakenkreuzübermalung“)	<input type="text"/>	52.1%	
Valentin Senger	<input type="text"/>	56.2%	
Ausschnitte: "Kaiserhofstraße 12" (Spielfilm über Valentin Senger)	<input type="text"/>	55.8%	
Ausschnitt: "Der ewige Jude" (NS-Propagandafilm)	<input type="text"/>	64.7%	
Deutschlandlied	<input type="text"/>	50.3%	
Ricky Adler (Sinto in Auschwitz)	<input type="text"/>	52.1%	
Probleme bei Entschädigung für Sinti (die "Kreuzkinder")	<input type="text"/>	53.8%	
Euthanasie	<input type="text"/>	61%	
"Feuer frei" - Rammstein mit Militärbildern	<input type="text"/>	35.3%	
Ausschnitt Spielfilm: "Swingkids"	<input type="text"/>	57.5%	
Trude Simonsohn als Zeitzeugin im Seminar	<input type="text"/>	63.4%	
Rede Himmlers	<input type="text"/>	53.4%	

Wenn Sie mit Abstand die Fragebogenaktionen während des Semesters betrachten, beantworten Sie bitte folgende Fragen:

2.9) Im Ergebnis hat die Fragebogenaktion mir geholfen, manches Nichtwissen bei mir zu erkennen

Ja	<input type="text"/>	92.1%	n=290
Nein	<input type="text"/>	7.9%	

2.10) Die Fragebogenaktion sollte bei anderen Studierenden wiederholt werden

Ja	<input type="text"/>	91.7%	n=288
Nein	<input type="text"/>	8.3%	

2.11) Wollen Sie im nächsten Semester den zweiten Teil der Veranstaltung besuchen?

Ja	<input type="text"/>	88.1%	n=285
Nein	<input type="text"/>	11.9%	

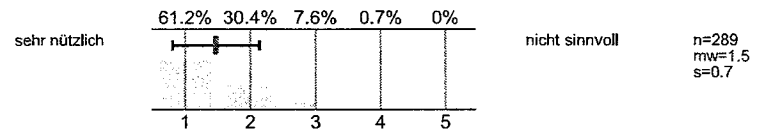
2.12) Welche Themen des zweiten Teils der Vorlesung interessieren Sie besonders?

Nach 1945: Entnazifizierung, "Zweite Schuld", Entschädigung	<input type="text"/>	73.6%	n=292
1. Mai und Arbeiterwiderstand	<input type="text"/>	24%	
Widerstand in Deutschland und in anderen Ländern	<input type="text"/>	55.5%	
Widerstand in den KZ und Ghettos	<input type="text"/>	73.6%	
Ermordete PädagogInnen im Widerstand	<input type="text"/>	53.8%	
Die Theoretiker der NS-Pädagogik Ernst Krieck und Alfred Baeumler	<input type="text"/>	22.9%	
Kleinkinderziehung im NS: Johanna Haarer	<input type="text"/>	66.4%	
Deutsche Männer, Deutsche Frauen - Geschlechterbilder im NS/ Verfolgung Homosexueller	<input type="text"/>	63.4%	
Geschichte der demokratischen Erziehung	<input type="text"/>	34.2%	
Schulprojekte als demokratische Interaktion	<input type="text"/>	24.3%	
Aktivitäten der Nazis und Gegenaktionen heute	<input type="text"/>	61.3%	
Politische Projekte zur NS-Zeit/ zweierlei Zeitzeugen	<input type="text"/>	33.9%	

2.13) Haben Sie die Materialangebote im WebCT genutzt?

Ja	<input type="checkbox"/>	90.6%	n=287
Nein	<input type="checkbox"/>	9.4%	

2.14) Wie beurteilen Sie die Nützlichkeit von WebCT?



2.15) Haben sie das Forum im WebCT genutzt?

Ja	<input type="checkbox"/>	37.5%	n=285
Nein	<input type="checkbox"/>	62.5%	

Profillinie

Zusammenstellung: TB-Bericht 1

2.1) Ihr Gesamteindruck: Hat sich der Besuch der Vorlesung aus Ihrer Sicht insgesamt gelohnt?

ja, sehr | | | | | nein, gar nicht n=291
mw=1.4

2.2) Welche Einschätzung haben Sie zu den eingespielten Kurzfilmen und Tondokumenten insgesamt?

sehr sinnvoll | | | | | ablenkend n=290
mw=1.4

2.14) Wie beurteilen Sie die Nützlichkeit von WebCT?

sehr nützlich | | | | | nicht sinnvoll n=289
mw=1.5

17.30 (6.4.2011)

Erste Auswertung der abschließenden Frage der Evaluierung

„Was möchten Sie uns noch zu dem Seminar mitteilen?“

(n = 292) Die Zusatzfrage wurde von 101 der 292 Personen beantwortet. Die Antworten sind nachfolgend vollständig abgedruckt.

Inhalt des Seminars:

- Positive Bewertung

Die Vorlesung wurde als interessant, informativ, aufschlussreich, lehrreich, Wissenslücken aufzeigend und schließend eingeschätzt.

Das Seminar führte zu einer intensiveren persönlichen Auseinandersetzung mit dem Thema.

Es wurde betont, dass man auch den zweiten Teil des Seminars besuchen und/oder es weiterempfehlen will.

- Kritische Bemerkungen

Der Gastvortrag wurde als etwas enttäuschend, inhaltlich und/oder formal unangemessen, unpassend und nicht informativ angesehen.

Das Seminar wurde mitunter als zu zahlen- und/oder geschichtslastig empfunden.

Einige hätten sich eine intensivere Bearbeitung der pädagogischen Praxis in der NS-Zeit, mehr Bezüge zu aktuellen Problemen der Pädagogik in dieser Hinsicht und ein Eingehen auf heutige Holocaustleugner gewünscht.

- Es war sehr informativ, ich konnte viele Lücken füllen. Mich hätten mehr die Erziehungseinrichtungen und Pädagogen interessiert, die entgegen dem NS mit ihrer Arbeit weiter gemacht haben, auch mit den Juden und vor allem auch heimlichen Aktionen, wenn gerade kein Nazi da war.
- Vom Gastvortrag von ... hätte ich mir weitaus mehr erhofft.
- Insgesamt war das Seminar/die Vorlesung sehr spannend und informativ. Man hätte mehr auf die Themen EW und Pädagogik während der NS-Zeit eingehen können. Leider war der Gastvortrag etwas zu ausführlich und ging zu wenig auf das eigentliche Thema ein.
- Es war ein sehr interessantes und abwechslungsreiches Seminar, was mir viel Spaß gemacht hat und mir viel gebracht hat.
- Großer Lernerfolg!
- Sehr interessant.
- Etwas bedauerlich lediglich der Gastvortrag bzw. dessen Verlauf. Die entstandene Diskussion war zwar interessant, dennoch hatte ich das Gefühl. Dass der Kernpunkt des Vortrages unterging.
- Sinnvolle Veranstaltung, Danke dafür. Dennoch fand ich den Gastvortrag nicht gelungen und fast schon unpassend. Es bzw. er wirkte auf mich fast schon arrogant und ich fragte bzw. frage

mich noch immer, wie ein Schweizer sich so manche Äußerung (über Deutschland!) leisten kann... Sehr interessant fand ich die Thematik der Eugenik + Euthanasie, ich habe sehr viel Neues erfahren. Gerne wieder (mit noch mehr Informationen) im nächsten Semester.

- Am Anfang des Seminars zu viel Schwerpunkt auf Judenvernichtung und zu wenig auf Pädagogik, am Ende der Vorlesungsreihe sehr gut.
- Rammstein ist keine „Nazi-Band“ -> Schade, dass Sie Rammstein und die Onkelz in einem Atemzug nennen. Der Vortrag des Gastdozenten hatte leider nichts mit dem angekündigten Thema auf dem Flyer zu tun. Der Vortrag war uninformativ!
- Ein pädagogisch sehr lehrreiches Seminar! Im Laufe des Seminars wurde es meines Erachtens nach zu geschichtslastig, war aber nichts desto trotz sehr informativ. Ich hätte mir ein wenig mehr Bezugnahme zu aktuellen Problematiken in der (Schul-)Pädagogik gewünscht. Im Großen und Ganzen bin ich aber sehr zufrieden. Herr Ortmeier ist ein exzellenter Dozent, dem man gerne zuhört und bei dem man – vor allem durch seine sehr anschaulichen Vorträge – sehr viel mitnimmt.
- Das Rammstein-Video wurde nicht ausführlich genug besprochen. Es wurde nicht klar, dass Rammstein Militärgegner sind, die sich lustig machen. Wer hat das Video mit Militärbildern erstellt? Wieso? (Zweck) Ansonsten ganz toll!
- Nicht so sehr gegen Deutschland hetzen und andere zu sehr schlecht machen. Ansonsten war es das lehrreichste Seminar überhaupt und es wurde nie langweilig.
- Bitte wieder Gastvorträge einplanen. Nicht nur mit Zahlen operieren, sondern auch am Beispiel einzelner Schicksale aufzeigen, was z.B. mit einer jüdischen Familie geschah! Dem Ganzen also ein Gesicht geben!!
- Gerne noch mehr über Holocaust-Leugner und „braune Esoterik“. Dieser Punkt interessiert mich. Ich würde gerne mehr darüber erfahren, ob diese Menschen zurecht beschuldigt werden oder ob man sie nur unbeliebt machen möchte. Falls es diesbezügliche Informationen gibt, hier meine Email-Adresse. Ich fand die Vorlesung sehr interessant und bin sehr dankbar für das Angebot! Ich würde gerne noch viel mehr im Zusammenhang mit Pädagogik hören.
- Die Auseinandersetzung mit der Pädagogik in der NS-Zeit hätte intensiver sein können. Insgesamt war die Vorlesung sehr informativ, gut strukturiert und sehr interessant gestaltet.
- Ich habe mir mehr Informationen zur Schule in der NS-Zeit erhofft. Also nähere Betrachtung der Lehrpläne, Fächer etc.
- Im Seminar wurden interessante geschichtliche Aspekte behandelt, jedoch vermisste ich manchmal eine tiefgreifende Analyse von Hintergründen sowie einen praktischen Bezug auf unsere heutige Zeit. Was kann ich als Lehrer heute besser machen?
- Das Seminar war sehr interessant, hilfreich, nützlich und ich konnte einiges mitnehmen - dafür vielen Dank!
- Das Seminar war sehr interessant.
- Der Gastvortrag sollte sinnvoller ausgewählt werden. Er war sicherlich interessant, aber die Fragen die gestellt wurden, hatten nicht so viel mit der Vorlesung zu tun und waren grade für Erstsemester nicht einfach zu verstehen. Leider ist auch das Interesse sehr stark gesunken und der interessante teil mit den Beispielen wurde komplett ausgelassen.

- das Seminar fand ich sehr gut, es hat Spaß gemacht daran teilzunehmen und man hat sich immer auf die nächste Sitzung gefreut. meinetwegen könnte man alle Themen ausführlicher behandeln, jedoch spielt die Zeit nicht mit.
- das Seminar war sehr interessant und gut aufgebaut. es hat Spaß gemacht zuzuhören und Interesse geweckt. alle Themen könnte man ausführlicher behandeln aber dafür bräuchte man auch viel mehr Zeit. ich freue mich auf das nächste Semester.
- eine sehr interessante Veranstaltung, die zu meiner Wissenserweiterung beigetragen hat
- Es war ein sehr interessantes Seminar. Habe viel Neues erfahren, das ich bis jetzt nicht wusste. Es hat Spaß gemacht. Würde gerne noch den zweiten Teil besuchen!
- Das Seminar „Pädagogik in der NS-Zeit“ ist eines der interessantesten Seminare, die angeboten werden. Es war wirklich aufschlussreich und hat mich dazu gebracht mehr über die NS-Zeit nachzudenken und mich intensiver mit dem Thema zu beschäftigen. Weiter so!
- Ich habe mich manchmal gefragt, ob wir es uns nicht zu einfach machen, wenn gesagt wird: Widerstand war möglich, es lag auch an der Bevölkerung. Alle wussten, was passiert, alle wussten von der Vergasung. Ich könnte mir vorstellen, dass Angst, große Angst, Ohnmächtigkeit und vielleicht doch teilweise Unwissenheit eine gewisse Rolle spielen. Keiner von uns kann sich doch wirklich vorstellen, wie sich die Zeit angefühlt hat. Ich möchte es nicht gutheißen, dass es so wenig Widerstand gab, aber ich möchte mir auch nicht anmaßen ein Urteil darüber abzugeben.
- Sehr informativ und spannend. Ich freue mich auf den zweiten Teil der Vorlesung.
- Werde den zweiten Teil auch besuchen, obwohl es im Modul 3 stattfindet und ich dieses Modul schon abgeschlossen habe. Werde also aus reinem Interesse kommen.
- Weiter so!
- Dies war eine der wenigen Veranstaltungen, die mich zum tiefsten Nachdenken angeregt hat und zweifellos „im Kopf bleibt“. Die Thematik erwies sich viel breiter als ich es erwartet habe (und zwar ausschließlich die Pädagogik in der NS-Zeit). Ich freue mich, dass viele geschichtliche Aspekte beleuchtet wurden. Kolossaler Wissenszuwachs! Danke.
- Die Vorlesung war echt super, ich freue mich schon auf den zweiten Teil. Ich muss gestehen, dass ich mit einem guten Gefühl diese Vorlesung besuchen und beenden werde. Danke nochmal für Ihr Engagement Herr Dr. habil. Benjamin Ortmeier.
- Es war sehr interessant und sehr gut gemacht! Mich hat das Thema sehr interessiert und es hat zu kontroversen Diskussionen in meinem privaten Umfeld gesorgt. Vielleicht werde ich noch einmal die Gelegenheit haben, den Dozenten in einer Vorlesung zu wählen. Ich hoffe, ich werde irgendwann den zweiten Teil der Vorlesung nachwählen können. Aufgrund zeitlicher Überlastung werde ich nächstes Semester den zweiten Teil nicht besuchen können... Mit freundlichen Grüßen
- Super und weiter so :D

Wissensvermittlung in der Schule:

Der bisherige eigene Schulunterricht zum Thema NS wurde als unzureichend, schlecht, lückenhaft (z.B. in Bezug auf Antiziganismus, Antijudaismus bei Luther) kritisiert.

Dagegen wurden die Informationen, die in der Vorlesung vermittelt wurden, als neue Aspekte angesehen.

- Obwohl ich dachte, dass ich das Thema bereits oft genug in der Schule behandelt habe, habe ich viele Wissenslücken entdeckt. Ich bin froh, diese Vorlesung gewählt zu haben. Sie war informativ und spannend. Während die Lehrer in der Schule eher „verklemmt“ über das Thema sprachen, fand ich es beeindruckend, wie klar und deutlich Sie darüber sprachen. Eine tolle Vorlesung, trotz des furchtbaren Themas!
- Obwohl ich mich sehr intensiv mit dem Thema beschäftigt habe, habe ich die Sitzungen als sehr informativ und interessant empfunden. Dies hat mich sehr überrascht. Außerdem habe ich erkannt, dass trotz langer, fortwährender Auseinandersetzungen mit diesem Thema in der Schule viele wichtige, interessante Themen nicht vertieft oder zum Teil gar nicht behandelt wurden (wie z.B. Antiziganismus).
- Das Seminar war unglaublich informativ und ich bin auch immer gerne gekommen (trotz des bedrückenden Themas). Eigentlich habe ich in der Schule schon ziemlich viel über das Nazi-Regime gelernt und habe anfangs bezweifelt, dass ich in diesem Seminar noch sehr viel Neues erfahre. Allerdings wurde ich positiv überrascht. In diesem Seminar wird nicht nur an der Oberfläche gekratzt (wie in der Schule, wo es ums „auswendig lernen“ von Daten geht), sondern ich habe viele mir verborgene Informationen erhalten und das Gefühl, dass ich bestimmte Themen verinnerlichen konnte! Ich werde auf jeden Fall das nächste Seminar besuchen! Das ständige Gemurmel habe ich in diesem Seminar als laut empfunden (im Vergleich zu anderen), vielleicht könnten Sie ein Machtwort sprechen.
- Ich habe in dieser Vorlesung mehr über das Thema Nationalsozialismus erfahren als in vielen Jahren Geschichtsunterricht. Besonders die Verfolgung und Ermordung von Sinti & Roma war mir neu! – Schockierend!
- Mir hat das Seminar sehr gut gefallen und ich konnte mein Wissen in vielerlei Hinsicht vertiefen und erweitern. Ich habe es auch sehr interessant gefunden, was Sie zu den Ansichten Luthers erzählt haben. Ich bin der Ansicht, dass man diese Informationen schon in der Schule hätte erfahren müssen. Vielen Dank.
- Ich habe in diesem Seminar viel gelernt. Mehr sogar als in der Schule!
- Das Seminar fand ich unglaublich spannend. Es hat mir gezeigt, dass das Wissen, welches man in der Schule über die NS-Zeit vermittelt bekommt, keineswegs ausreichend ist. Ich konnte hier viele neue Informationen und neues Wissen erlangen, welches sich lohnt weitergegeben zu werden. Doch leider reichen 1,5 Stunden nicht aus, um genügend Informationen zu erlangen, daher bin ich froh, dass weitere Seminare zu diesem Thema (innerhalb der nächsten Semester) zur Verfügung stehen.
- Ich fand das Seminar insgesamt sehr spannend. Die Themen waren gut gewählt und gut verständlich rübergebracht. Sehr sinnvoll war es auch, dass jede Sitzung auf Video aufgezeichnet wurde, denn so konnte man zu Hause in Ruhe noch einmal die Passagen

nachgucken, welche man in der Vorlesung nicht mitbekommen oder verstanden hat. Auch das viele Bild- und Videomaterial war sehr interessant und abwechslungsreich. Zudem gab es einige Themen, über welche ich durch die Vorlesung viele neue Dinge erfahren habe, welche in der Schule nicht behandelt wurden oder nicht so genau. Da ich insgesamt die Vorlesung sehr interessant gestaltet fand und Herr Ortmeyer auch alles interessant rübergebracht hat und auch gut auf die gestellten Fragen eingegangen ist, freue ich mich schon sehr auf den zweiten Teil der Vorlesung im nächsten Semester.

- Ich möchte mich bedanken für diese sehr interessante Vorlesung. Mein Geschichtsunterricht war leider sehr schlecht in meiner gesamten Schulzeit. Ich habe viel Wissen erlangt und sehr viel Neues gelernt, deshalb werde ich wahrscheinlich auch den zweiten Teil besuchen, um noch mehr zu dem Thema zu erfahren. Danke.
- Ich finde es wichtig und gut, dass die Informationen und Erinnerungen an die NS-Zeit ihre Wichtigkeit nicht verlieren. Es gibt kaum noch Zeitzeugen und deshalb ist es sinnvoll, dass in den Schulen die NS-Zeit thematisiert wird.

Didaktischer Aufbau / Methodik:

- Positive Bewertung

Die Form, Gestaltung und Atmosphäre der Veranstaltung galt als: ansprechend, abwechslungsreich, spannend, motivierend, didaktisch gut aufgebaut, offen gestaltet, interaktiv, anschaulich, gut organisiert, unterhaltsam, vom Vortragsstil her angenehm.

Der Einsatz von Medien und Originalquellen wurde als sinnvoll und hilfreich angesehen.

Die kurzen Diskussionspausen sowie die Onlineklausuren/Fragebögen wurden als hilfreich und vertiefend eingeschätzt.

- Kritische Bemerkungen

Die große Anzahl der Teilnehmenden erschwerte die Diskussionen. 90 Minuten waren manchmal zu knapp.

Manchmal war es zu unruhig und dann wurde gegen Ende der Veranstaltungsreihe zu wenig durch den Dozenten reguliert.

Es wurde vorgeschlagen, wie schon früher Texte vor den Seminarsitzungen zur Vorbereitung zu versenden.

- Eine wirklich tolle Vorlesung, didaktisch hervorragend aufbereitet! Kleine Kritik: In der ersten Hälfte (ca. Vorlesungen 1-6) sehr zahlenlastig – wurde am Ende etwas langweilig, da die historische Dimension der Nazi-Verbrechen schon früher klar wurde.
- Kleine Texte vorbereiten ist sinnvoll, da man als Zuhörer dann schon ein Vorwissen hat und sich dann auch noch interessierter in die Veranstaltung setzt und die Anregungen zum Nacharbeiten auch eher annimmt -> das war im WS 2009/10 besser. Sonst war die Vorlesung wie immer: hoch interessant, unterhaltsam und spannend.

- Ich fand es sehr gut, dass bzw. wie Sie zu Beginn des Semesters während der Vorlesungen für Ruhe gesorgt haben. Schade ist, dass das gegen Ende nachgelassen hat, da es schwer ist sich auf die Vorlesung zu konzentrieren, wenn sich alle unterhalten.
- Seminar insgesamt sehr gut gestaltet, besser wären natürlich mehr Kurzfilme und Tondokumente, evtl. Zeitzeugen, dafür würden bestimmt viele Extratermine wahrnehmen.
- Es war sehr lehrreich und interessant! Das Abspielen des Musikvideos am Anfang jeder Vorlesung finde ich gut. Herr Ortmeier hat eine gute Art und Weise Sachverhalte zu verkünden. Es macht Spaß ihm zuzuhören. Das Reinstellen der Videos der vergangenen Vorlesungen und der Powerpoint-Folien im WebCT ist sehr hilfreich! Die Online-Klausur finde ich klasse! Durch die sofortige Auswertung der Klausur nach deren Abschicken kann man sich direkt mit den falsch beantworteten Fragen auseinandersetzen. Dadurch lernt man intensiver!
- Die Vorträge waren sehr schön gestaltet und gut strukturiert, außerdem unterhaltsam. Alle Vorlesungen waren abwechslungsreich, interessant und angenehm anzuhören.
- Insgesamt fand ich dieses Seminar äußerst informativ und interessant. Lobenswert war die Art der Visualisierung der Vorlesungen, da sie stets abwechslungsreich und Interessen erweckend waren. Auch, dass die Vorlesungen aufgezeichnet wurden, ist meiner Meinung nach sehr sinnvoll. Abschließend kann ich sagen, dass ich sehr viel an neuen Informationen mitgenommen habe und dieses Seminar auf jeden Fall weiterempfehlen würde.
- Ich persönlich fand die Vorlesung sehr interessant und motivierend gestaltet. Ich kann Ihnen nur empfehlen Ihre Vorlesungen weiter so zu gestalten, denn ich denke, dann kann man mit Freude etwas lernen.
- Ich finde, dass die Vorlesung im Gesamtbild auch sehr gelungen ist bzw. erfolgreich war, da Herr Ortmeier auch viel Interesse zeigte und nicht nur den Inhalt der Powerpoint-Präsentation runterlas. Die kurzen Diskussionspausen waren auch eine sehr gute Idee, den in der Vorlesung genannten Inhalt für sich nochmal zu vertiefen und darüber nachzudenken. Für eine Sitzung war meistens nie zu viel Information auf einmal vermittelt worden und die Kurzfilme waren zusätzlich sehr hilfreich. Diese Vorlesung war ein Erfolg, weil Herr Ortmeier diese gab und noch ein sehr großes Lob an Katha Rhein und das MOPS-Team für die tolle Mitarbeit, die in anderen Vorlesungen ein Flop ist, leider. Liebe Grüße
- Mir persönlich hat die Vorlesung sehr gut gefallen, sodass ich auch gerne im nächsten Semester den zweiten Teil der Veranstaltung besuchen möchte. Die Vorlesung ist wirklich sehr interessant gestaltet worden – sowohl inhaltlich als auch formal (bspw. Videos, Powerpoint etc.). Ich bin mit Ihrer Veranstaltung mehr als zufrieden und ich denke, dass es den meisten Kommilitonen so geht wie mir. Ihre Vorlesung ist wirklich sehr abwechslungsreich, sodass man als Student gerne an der Veranstaltung teilnimmt. Ich bin sehr froh darüber an Ihren Sitzungen teilgenommen zu haben und freue mich auf das kommende Semester.
- Vortrag des Gastdozenten war nicht sinnvoll, da keine themenbezogenen Informationen.
- Ich finde es mühselig, unsere Mitschriften abgeben zu müssen – zu Beginn wollte ich oft nur zuhören, da ich sonst evtl. den Faden verloren hätte. Da die Folien im WebCT stehen, reichen diese auch aus, um evtl. etwas nachzulesen. Ich habe die Veranstaltung gerne besucht, was an der Atmosphäre der Studenten, aber besonders dem Dozenten zu verdanken ist. Er hat sich

intensiv mit dem Thema beschäftigt und einige meiner Wissenslücken schließen können und darüber hinaus mein Interesse für die pädagogischen Ansätze im NS geweckt.

- Das Seminar wurde immer sehr gut gehalten. Mit sehr viel Leidenschaft.
- Gute Einsetzung von Powerpoint und Filmausschnitten! Sehr engagierter und motivierter Professor.
- Spannend, Gut verständlich, Interessant, Positiv, dass trotz des ernsten Themas auch Humor dabei war.
- Insgesamt war es eine sehr interessante Vorlesung, die viele neue Aspekte des Themas gezeigt hat (bzw. für mich neue Aspekte). Manchmal war es zu schnell, zu viele Informationen auf einmal.
- Sie haben die Vorlesung sehr gut und offen gestaltet. Sie haben sich gut auf uns eingestellt und waren nicht immer so ernst wie andere Professoren. Auch die Babbelpause hat mir gut gefallen. Danach konnte ich wieder sehr aufmerksam folgen. Insgesamt eine gelungene Vorlesung.
- Die Vorlesung war sehr aufschlussreich und interessant gestaltet! Ich würde alles so beibehalten!
- Sehr gelungene und informationsreiche Veranstaltung, vor allem auch durch die vielen zusätzlichen Materialien auf der Lernplattform!
- Besonders gefallen hat mir die Art und Weise, in der die Informationen vermittelt wurden. Hier ging es nicht nur darum den Stoff abzuhandeln, sondern um das Verständnis des NS-Systems und der Verfolgten, ein sehr gelungener Vortrag!
- Zu viele Fragebogenaktionen, „Babbelpause“ ist positiv, „Einführungsfilm/-lied“ positiv, mehr Filme/Filmszenen
- Interessante Themen! Nicht ermüdend -> gute Vortragsweise. Die Vorlesung hat mir persönlich sehr viel Wissen vermittelt -> Auch Fakten konnte ich mir mit Hilfe der Fragebogenaktionen sehr gut merken.
- Generell positiv, Sehr angenehme Kombination aus Vortrag und Filmchen, Gute Themenauswahl + angemessene Ausleuchtung
- Gute und wichtige Veranstaltung! Leider ist der Rahmen zu groß gewesen, sodass Diskussionen nur bedingt möglich gewesen sind.
- Hat mir sehr gefallen. Sehr interessant gestaltet. Weiter so!
- Meiner Meinung nach war die Vorlesung sehr interessant und informativ. Ich habe viel neues Wissen erhalten und konnte auch in einigen Bereichen mein Wissen vertiefen. Insgesamt war die Vorlesung sehr gut strukturiert, durch viele zusätzliche Materialien wie Zeitzeugenberichte, Filme, historische Dokumente. Dadurch war die Vorlesung sehr abwechslungsreich und anschaulich aufgebaut. Ich finde man hat auch mal einen Blick hinter die Fassaden bekommen und nicht nur neues Fachwissen. Vielen Dank für die gute Vorlesung!
- Ich persönlich halte die Power-Point-Präsentationen für sehr sinnvoll. Sie sind gut ausgearbeitet und sehr verständlich. Allerdings bin ich der Meinung, dass man in der Vorlesung eine eher weniger gut ausformulierte Version zeigen sollte, als die man im

Anschluss im Web-ct findet, damit man in der Lage ist eigenständiger mitzudenken und mitzuschreiben. Mir würde es helfen, mich an die Vorlesung besser erinnern zu können. Ansonsten fand ich alles prima und interessant. Großes Lob an die Organisatoren!

- Als Erstsemester fand ich diese Vorlesung sehr gelungen und es war die Beste die ich besucht habe. Dieses Urteil kann ich abgeben da sie anschaulicher, interaktiver und abwechslungsreicher als die anderen Vorlesungen war. Es war alles in allem eine sehr lockere Stimmung im positiven Sinne. Wenn in anderen Vorlesungen oft das Hauptaugenmerk mancher Studierenden auf "Facebook" oder anderem lag (meines inbegriffen ;)) war es bei dieser Vorlesung anders. Sie war fesselnder. Ich finde man kann Herrn Ortmeier sehr gut zuhören und das Video Angebot ist ebenfalls sehr gut. Ich freue mich auf nächstes Semester. Liebe Grüße
- Das Seminar hat mir sehr gefallen, habe sehr viel mitgenommen. Fand die Organisation und das Drumherum (Videoaufzeichnung, mehrfache Umfragen etc.) außerordentlich. Hier hat man sich sehr viel Mühe gegeben und es ist offensichtlich, dass alles versucht wird, um die Seminare noch mehr zu optimieren. Die Eingangsmusik sollte man ändern;-) Der Gastredner hat mich leider etwas enttäuscht (bzw. was er sagte). Insgesamt, war dies das beste Seminar, dass ich bislang an der Uni erlebte (ich bin bereits im 5.Semester!). Also: bitte weiter so!! Gottes reichen Segen,
- Die Seminare wurden ausgezeichnet organisiert. Ich hebe nur positive Eindrücke. Vielen Dank!
- Die Vorlesung war sehr interessant gestaltet und es war (fast) nie langweilig. War echt super.
- Sehr interessant gestaltet. Es wurde nie langweilig
- Sehr interessant gestaltete Vorlesung, sowie hervorragende Organisation (u.a. WebCT: Vorlesungsaufzeichnung, Folien, Zusatzmaterial, etc.)
- Ich fand es sehr gut, dass es so viele Online-möglichkeiten gab. Wir Bachelors haben im Studium eh schon einen großen Zeitaufwand durch das web ct wird das ganze deutlich vereinfacht und es gibt nicht mehr ganz so viel rumgerenne.
- sehr gut und interessant gestaltet!! Tolle Internetpräsenz!

Videos / WebCT/ Blitzlichter:

- Positive Bewertung

Das Angebot auf WebCT – insbesondere der Videoaufzeichnungen – wurde als zuverlässig, von guter Qualität und hilfreich (um auch bei Krankheit dem Seminar folgen zu können) eingeschätzt.

Die Blitzlichter wurden als eindrucksvoll, interessant, abwechslungsreich und aufrüttelnd charakterisiert.

- Kritische Bemerkungen

Die Tonqualität bei den „Blitzlichtern“ wurde mitunter als unzureichend empfunden; hier könnte durch das Einfügen von Untertiteln Abhilfe geschaffen werden.

- Es war eins von den besten Seminaren, die ich besucht habe dieses Semester. Hat mir sehr viel Spaß gemacht dabei zu sein und mitzumachen. Und habe auch viel Neues erfahren und vieles auch weitergerufen (?). Sehr interessant gemacht, auch die Videos reinzubringen. Danke
- Insgesamt empfand ich die Vorlesung sehr interessant und abwechslungsreich gestaltet. Ich habe viele neue Dinge erfahren und fand vor allem die teilweise schockierenden Blitzlichter klasse. Ich werde auch den zweiten Teil dieser Vorlesung besuchen, weil die Thematik mich sehr interessiert und die Vorlesung toll gestaltet ist. Blitzlichter, Diskussionen und kurze Pausen finde ich sehr gut, um die Aufmerksamkeit halten zu können. Die Blitzlichter haben mir Dinge aufgezeigt, die mir vorher nicht bewusst waren. Insgesamt eine tolle Vorlesung!
- Ich muss sagen, dass mich vor der Vorlesung das Thema gar nicht interessiert hat und ich aus Zeitgründen die Vorlesung gewählt habe. Aber bereits in der ersten Vorlesung war ich schockiert und hab geweint, in der zweiten auch und es hat mich sehr berührt, zumal ich annahm, dass ich vieles schon weiß. Ich fand die Bezüge zur aktuellen Situation mit den Videos sehr interessant und aufrüttelnd. Auch wurde die Vorlesung sehr gut gehalten! Ein großes Lob! Der Gastredner war schwer zu verstehen, die Moralsache etwas abstrakt vorgetragen. Die Online-Klausuren und Limits für die Fragebögen könnten vorher per Mail (so wie bei der 2. Online-Klausur) mitgeteilt werden, damit man genug Zeit hat, rechtzeitig reinzuschauen. Ansonsten alles sehr gut!
- Ich bin immer gern zur Vorlesung gekommen und habe viel dazu gelernt. Auch die Videos von der Vorlesung waren sehr hilfreich, denn ich konnte meine Notizen ergänzen, falls ich in der Vorlesung nicht mitkam. Es war sehr interessant! Man hat die Gelegenheit bekommen aus einem neuen Blickwinkel zu schauen. Ich bedanke mich ganz herzlich für Ihr Engagement und freue mich sehr auf den 2. Teil im nächsten Semester! Ich überlege gerade, was ich zur Verbesserung vorschlagen soll, mir fällt echt nichts ein. Es war wirklich toll wie es bis jetzt war! Hoffe, dass es weiterhin so bleibt! Vielen Dank nochmal an Hr. Ortmeier und sein Team! PS: Sie müssen unbedingt mehr Veranstaltungen anbieten!
- Aus Krankheitsgründen habe ich leider oft gefehlt. Dank der Videoaufzeichnung konnte ich dem Seminar dennoch gut folgen. Insgesamt fand ich das Seminar emotional sehr belastend. Ich konnte nach dem Seminar nicht einfach die schrecklichen Themen hinter mir lassen und es fiel mir sehr schwer direkt nach dem Seminar zu Germanistik zu wechseln. Die Videos waren sehr eindrucksvoll. Meiner Meinung nach können Bilder den Ausmaß der Katastrophe oft

besser wiedergeben als Worte. Den Vortrag von Frau Simonsohn habe ich mir auf WebCt angesehen und war sehr angerührt. Das Wissen solcher Zeitzeugen finde ich unersetzbar und es sollte so viel wie möglich weitergegeben werden. Vielen Dank für Ihre lebendigen und emotionalen Vorträge. Ich habe viel dazu gelernt. Auch wenn das Thema sehr schwierig ist, so ist es doch unglaublich wichtig, gerade die dunklen Seite der deutschen Geschichte nicht zu vergessen sondern daraus zu lernen.

- Besonders gut hat mir gefallen, dass jede Vorlesung auf Video aufgenommen wurde und man sich somit zu Hause in Ruhe die Vorlesung nochmal anschauen konnte.
- Ein riesen großes Lob an das Mops Team, die die Vorlesungen immer so toll aufgenommen haben und die man von zu Hause aus einwandfrei anschauen konnte. Herr Brumliks Team könnte sich davon mal was abgucken. DANKE
- Zu den Filmen: ich hatte bei manchen Filmen (ich glaube einer davon war mit Ricky Adler. .) Probleme sie zu verstehen, da die Tonqualität nicht sehr gut war. Es wäre hilfreich bei solchen Filmen einen Untertitel darunter zu setzen, um den Inhalt des Films auch verstehen zu können. Ich finde es sehr gut, dass Sie die Klausuren online schreiben lassen. Ich fand das Seminar sehr angenehm und interessant. Ich würde mir mehr Seminare in dieser Form wünschen. Sehr vorteilhaft finde ich auch, dass sie alle Vorlesungen online nochmal anbieten, sodass ich mir die Vorlesungen zu Hause anschauen konnte, als ich krank war.

Die Person des Dozenten:

Die Person des Dozenten wurde bzgl. des interessanten, gut gestalteten Seminarinhalts und der angenehmen Vortragsweise bzw. freundlichen Seminarleitung als positiv bewertet.

- Durch den Dozenten war es eine sehr angenehme Vorlesung, die ich gerne besucht habe. Das Thema wurde interessant und nicht trocken verarbeitet.
- Die Vorlesung war durch Videoausschnitte, Babbel-Runden und interessante Themen abwechslungsreich und gut gestaltet. Ich konnte durch die sympathische Redensart gut folgen und habe viele neue Informationen erhalten. Ich würde diese Vorlesung, vor allem bei Herrn Prof. Dr. Ortmeier, jederzeit wieder besuchen und weiterempfehlen.
- Es war insgesamt ein sehr schönes Seminar, bei dem man viel mitnehmen konnte, wobei nicht nur die Materialvielfalt (Tonbänder, Primärquellen und Filme), sondern auch die angenehm erfrischende Art von Herrn Prof. (PS: Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem Professoren-Titel) Dr. Ortmeier dazu beigetragen hat.
- Gute Vortragsweise, angenehm zuzuhören! Einsatz von Filmmaterial sehr gut! Sehr engagierter Professor
- Sehr, sehr wichtig und interessant. Ich war überrascht und sehr begeistert und habe es allen, die ich kenne, weiterempfohlen. Wirklich interessanter Inhalt, viel Neues gelernt, tolle Filme, Dozent sehr fachkundig, modern und verständnisvoll, Goethe-Uni kann sehr stolz auf dieses Seminar sein.
- Danke für eine interessante Vorlesungsreihe! Man hat viel gelernt! Guter Vortragsstil (ansprechend & nicht langweilig), Schön, dass es eine Fortsetzung gibt.
- Ich habe mich persönlich schon sehr intensiv mit der NS-Zeit auseinandergesetzt und trotzdem habe ich hier noch Neues erfahren. Anderen Kommilitonen geht es bestimmt nicht anders.

Deshalb: Machen Sie so weiter! Ihre Vorlesung ist großartig (-> auf Sie als Person bezogen) und informativ. Die Einstellung, die Sie zur NS-Zeit vertreten, kommt in der BRD viel zu selten vor. Ich wünschte mir, Sie könnten noch mehr Menschen erreichen. Ich freue mich schon auf den zweiten Teil.

- Die Art und Weise wie Sie vortragen ist sehr mitreißend. Das erlebt man nicht oft an der Uni. Die „Babbelpause“ war immer sehr hilfreich um kurz eine Pause zu machen. Ich denke, das hat viel zur Konzentration beigetragen. Vielen Dank!
- Sehr interessante Vorlesung – habe sehr viel gelernt. Außerdem haben Sie eine vorbildliche Einstellung zum Thema Lehren und Lernen. Ich freue mich schon sehr auf den zweiten Teil der Vorlesung!
- Ich fand dieses Seminar wirklich sehr interessant und wirklich super gestaltet. Ich muss zugeben, dass das wohl auch am Professor Ortmeier gelegen hat, denn man merkt einfach, dass er sich so viel Mühe gibt! Es ist nicht so, dass er „nur“ vorgetragen hat, sondern er hat uns einfach auch integriert. Ich habe mich in jeder Sitzung angesprochen gefühlt. Ich muss noch etwas zugeben: Obwohl in dieser Vorlesung keine direkte Anwesenheitspflicht war, war ich bis auf einmal immer da!!! Herr Ortmeier ist einfach super!!! Ich freue mich schon auf den 2. Teil!!! Es wäre super, wenn sich an dem „Unterrichtsstil“ nichts verändern würde, das würde mich sehr freuen! Herr Ortmeier ist der Beste.
- Die Vorlesung hat mir in diesem 1. Semester am meisten Spaß bereitet und ich habe die Vorlesung gerne besucht. Ich finde, Sie sollten den abwechslungsreichen modernen lustigen Stil der Vorlesung beibehalten. Und von ehemaligen Studenten habe ich nur positive Rückmeldungen über Sie gehört. Vielen Dank und bis zum 2. Teil der Vorlesung!!
- das war meine 2. Vorlesung bei Ihnen und keiner macht's besser als Sie ;) Kompliment!